

## LETZTE NACHRICHTEN

### EUR

#### Nachrichtenmix:

- Kfz-Neuzulassungen nahmen in Spanien per August im Jahresvergleich um 48,7% nach zuvor +19,3% zu.
- Griechenlands BIP legte im 2. Quartal nur um 1,8% im Jahresvergleich nach zuvor 2,5% zu (Quartalsvergleich +0,2%).
- Italien plant, den 3% Spielraum beim öffentlichen Defizit voll zu nutzen.

Positiv

Negativ

Mutig oder übermütig?

### Welt

#### Trump warnt von syrischer Rücksichtslosigkeit

Donald Trump hat die syrische Regierung als auch ihre Verbündeten Russland und Iran vor einem rücksichtslosen Angriff auf die von Terroristen (US-Sprache: Rebellen) kontrollierte Provinz Idlib gewarnt. Laut Trump wäre es ein schwerer humanitärer Fehler, an dieser potenziellen menschlichen Tragödie teilzunehmen.

**Wir warnen vor "False Flags" und betonen, dass die Lebensumstände unter IS nichts mit unseren Werten gemein haben ...**

### CNY

#### China in Afrika: Strukturpolitik

Präsident Xi Jinping hat auf dem zweitägigen Gipfel mit mehr als 50 afrikanischen Staats- und Regierungschefs afrikanischen Ländern die Finanzierung von Projekten im Wert von 60 Mrd. USD angeboten (15 Mrd. USD Zuschüsse und zinsfreie Darlehen).

Chinas Regierung wies Vorwürfe zurück, dass afrikanische Länder in eine Schuldenfalle und politische Abhängigkeiten gelockt würden. Xi sagte zu, dass man künftig mehr Menschen ausbilden und das Leben der Menschen vor Ort verbessern wolle.

Strukturpolitik ist auch Machtpolitik

**Fakt ist:**  
Unter chinesischer Strukturpolitik lebt es sich deutlich besser, als unter Regime-Change Politik des Westens!

## TECHNIK UND BIAS

	NEW YORK	FAR EAST	UNTERSTÜTZUNG	WIDERSTAND	BIAS
EUR-USD	1.1615 - 1.1627	1.1596 - 1.1624	1.1570 1.1540 1.1520	1.1650 1.1670 1.1700	Positiv
EUR-JPY	128.98 - 129.11	128.74 - 129.01	128.50 128.30 128.00	130.00 130.30 130.60	Positiv
USD-JPY	111.03 - 111.13	110.90 - 111.15	110.70 110.30 110.00	111.50 111.70 112.00	Neutral
EUR-CHF	1.1258 - 1.1263	1.1249 - 1.1260	1.1240 1.1220 1.1200	1.1310 1.1340 1.1360	Positiv
EUR-GBP	0.9010 - 0.9030	0.9018 - 0.9030	0.8980 0.8950 0.8930	0.9050 0.9070 0.9100	Positiv

## DAX-BÖRSENAMEPPEL

-  Ab 12.120 Punkten
-  Ab 12.220 Punkten
-  **Aktuell**

## MÄRKTE

DAX	12.345,41	-17,45
EURO STOXX 50	3.394,99	+2,09
Dow Jones	25.964,82	-.-
Nikkei	22.696,90	-10,48
Brent	77,89	+0,87
Gold	1.198,53	-1,98
Silber	14,45	+0,03

## TV-TERMINE



NEUES INTERVIEW  
BEI

**MONEY-DE**

MIT BERND HELLER

## China auf der richtigen Spur in Afrika! - Daten durchwachsen (FH)

Der Euro eröffnet heute gegenüber dem USD bei 1.1608 (07:50 Uhr), nachdem der Tiefstkurs der letzten 24 Handelsstunden bei 1.1591 im europäischen Geschäft markiert wurde. Der USD stellt sich gegenüber dem JPY auf 111.16. In der Folge notiert EUR-JPY bei 129.04. EUR-CHF oszilliert bei 1.1254.

Strukturpolitik/Infrastrukturpolitik (Aristoteles) ist für nachhaltiges Wirtschaftswachstum und daraus resultierender Prosperität in den Gesellschaften mit der Konsequenz verbesserter politischer Stabilität nicht nur das A, sondern auch das O Sinn stiftender und zukunftsfähiger Politik.

Genau das macht China mit dem Projekt „One Belt – One Road“ auch in Afrika. Wenn derartige Projekte von außen, wie im Fall China initiiert und finanziert werden, ist diese Strukturpolitik fraglos auch eine Form der Machtpolitik.

Am Ende des Tages wird man sich in den betroffenen Ländern die Frage stellen, welche Machtpolitik für die betreffenden Länder Ziel führender ist?

Ist es die Politik des Westens, die oligarche Strukturen in den afrikanischen Ländern unterstützte, solange sie den westlichen Interessen entsprachen und ansonsten das Mittel der Sanktionen und des Regime-Change mit zerstörerischen Folgen applizierten und weiter anwenden oder ist es die Strukturpolitik Chinas, die für Aufbau und Perspektive steht (und zukünftige Flüchtlingsströme verhindern hilft)?

Präsident Xi Jinping hat auf dem zweitägigen Gipfel mit mehr als 50 afrikanischen Staats- und Regierungschefs afrikanischen Ländern die Finanzierung von Projekten im Wert von 60 Mrd. USD angeboten (15 Mrd. USD Zuschüsse/zinsfreie Darlehen).

Chinas Regierung wies Vorwürfe zurück, dass afrikanische Länder in eine Schuldenfalle und politische Abhängigkeiten gelockt würden. Xi sagte zu, dass man künftig mehr Menschen ausbilden und das Leben der Menschen vor Ort verbessern wolle.

Welcher Politikansatz passt besser zu humanistischen Werten? China scheint auf der richtigen Spur zu sein. In welche Richtung bewegt sich die EU?

## KONTAKT



FOLKER HELLMeyer  
TELEFON 0421 54 87 40-12  
E-MAIL  
[folker.hellmeyer@solvecon-invest.de](mailto:folker.hellmeyer@solvecon-invest.de)



CHRISTIAN BUNTROCK  
TELEFON 0421 54 87 40-13  
E-MAIL  
[christian.buntrock@solvecon-invest.de](mailto:christian.buntrock@solvecon-invest.de)

Der Datenpotpourri der letzten 24 Stunden fiel durchwachsen aus:

Der von Markit ermittelte Einkaufsmanagerindex für das verarbeitende Gewerbe der Eurozone lieferte mit dem finalen Wert bei 54,6 Punkten eine Punktlandung und bestätigte damit den vorläufigen Wert.

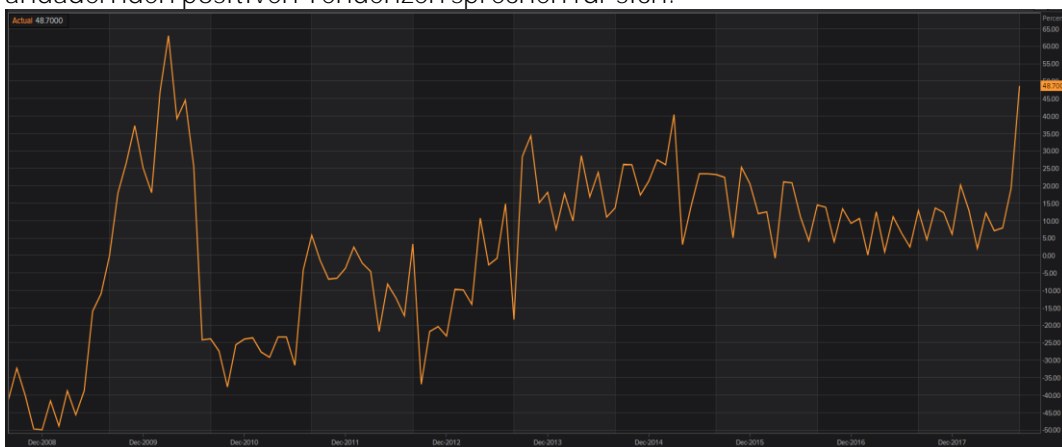
Damit ergab sich der schwächste Wert seit November 2016. Im Hinblick auf die Anfechtungen durch US-Geo- und Handelspolitik ist dieses Ergebnis durchaus bemerkenswert, denn es definiert eine Fortsetzung soliden Wachstums in diesem Sektor der Wirtschaft der Eurozone.

Der Blick auf die einzelnen Länder dokumentiert eine heterogene Gemengelage, die aber unkritisch ist (Werte über 50 = Expansion):

## Rangliste nach PMI®-Indexwerten (August)\*

Niederlande	59,1	2-Monatshoch
Irland	57,5	7-Monatshoch
Österreich	56,4	20-Monatstief
Deutschland	55,9 (Flash 56,1)	2-Monatstief
Griechenland	53,9	3-Monatshoch
Frankreich	53,5 (Flash 53,7)	3-Monatshoch
Spanien	53,0	2-Monatshoch
Italien	50,1	24-Monatstief

Wir freuen uns über die Entwicklung der Kfz-Neuzulassungen in Spanien. Kfz-Neuzulassungen nahmen in Spanien per August im Jahresvergleich um 48,7% nach zuvor +19,3% zu. Diese Wachstumsraten werden sich nicht halten lassen, aber die andauernden positiven Tendenzen sprechen für sich.



© Reuters

Zusammenfassend ergibt sich ein Szenario, das den Euro gegenüber dem USD favorisiert. Ein Unterschreiten der Unterstützungszone bei 1.1270 – 1.1300 neutralisiert den positiven Bias des Euros.

Viel Erfolg!

LAND-	TITEL	DATUM	ZULETZT	KONSENSUS	ZEIT	BEWERTUNG	BEDEUTUNG
EUR	Erzeugerpreise (M/J)	Juli	0,4%/3,6%	0,3%/3,9%	11.00	Der Druck nimmt zu.	Mittel
USD	Markit PMI Finaler Wert Verarbeitendes Gewerbe	August	54,5	.-	15.45	Keine Prognose erhältlich.	Mittel
USD	ISM PMI Verarbeitendes Gewerbe	August	58,1	57,7	16.00	Deutliche Divergenz zum Pendant von Markit.	Hoch
USD	Bauausgaben	Juli	-1,1%	+0,5%	16.00	Reaktion auf vorhergehende Schwäche?	Mittel
USD	Kfz-Absatz (annualisiert)	August	16,77 Mio.	16,80 Mio.	21.30	Wenig Veränderung erwartet.	Mittel

## DISCLAIMER

### Wichtige Hinweise

Der Forex-Report ist eine unverbindliche Marketingmitteilung der SOLVECON INVEST GMBH, die sich ausschließlich an in Deutschland ansässige Empfänger richtet. Er stellt weder eine konkrete Anlageempfehlung dar noch kommt durch seine Ausgabe oder Entgegennahme ein Auskunfts- oder Beratungsvertrag gleich welcher Art zwischen der SOLVECON INVEST GMBH und dem jeweiligen Empfänger zustande.

Die im Forex-Report wiedergegebenen Informationen stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität wir jedoch keine Gewähr oder Haftung übernehmen können. Soweit auf Basis solcher Informationen im Forex-Report Einschätzungen, Statements, Meinungen oder Prognosen abgegeben werden, handelt es sich jeweils lediglich um die persönliche und unverbindliche Auffassung der Verfasser des Forex-Reports, die in dem Forex-Report als Ansprechpartner benannt werden.

Die im Forex-Report genannten Kennzahlen und Entwicklungen der Vergangenheit sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Entwicklungen, sodass sich insbesondere darauf gestützte Prognosen im Nachhinein als unzutreffend erweisen können. Der Forex-Report kann zudem naturgemäß die individuellen Anlagemöglichkeiten, -strategien und -ziele seiner Empfänger nicht berücksichtigen und enthält dementsprechend keine Aussagen darüber, wie sein Inhalt in Bezug auf die persönliche Situation des jeweiligen Empfängers zu würdigen ist. Soweit im Forex-Report Angaben zu oder in Fremdwährungen gemacht werden, ist bei der Würdigung solcher Angaben durch den Empfänger zudem stets auch das Wechselkursrisiko zu beachten.

## IMPRESSUM

SOLVECON INVEST GMBH  
Otto-Lilienthal-Straße 20 · 28199 Bremen  
TELEFON 0421 5487 40-10  
TELEFAX 0421 54 87 40-69  
E-MAIL [info@solvecon-invest.de](mailto:info@solvecon-invest.de)

GESCHÄFTSFÜHRUNG Thorsten Müller  
SITZ Bremen  
HANDELSREGISTER  
Amtsgericht Bremen · HRB32768

[www.solvecon-invest.de](http://www.solvecon-invest.de)